

Die Vielfalt ist unsere Stärke

Teamwork steht beim Jugendrotkreuz an erster Stelle. Basis der Aktivitäten sind die Gruppenstunden, in denen Jugendrotkreuzler/innen ihre einigen Ideen einbringen und lernen, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und selbstständig Events und Projekte zu meistern – mit einer gehörigen Portion Spaß. Grundlage der qualitätsbe-

wussten und lebendigen Rot-

kreuzarbeit sind innovative Aus- und Fortbildungen. Neben den dort erworbenen Fähigkeiten und Schlüsselkompetenzen, mit denen Mitglieder auch im späteren Berufsleben punkten, werden die Jugendrotkreuzler/innen durch gemeinsame Gruppenerlebnisse in der Persönlichkeitsbildung nachhaltig gestärkt und individuell gefördert.



- ... Du Gemeinschaft erlebst, Freunde findest und Spaß hast.
- ... Du durch Dein Wissen Menschen praktisch hilfst.
- ... Du eigene Ideen einbringen kannst.
- ... Du Stellung beziehst und Werte vertrittst.
- ... Du Erste Hilfe lernst.
- ... Du Dein direktes Umfeld zum Positiven veränderst.
- ... Du kostenlos und bayernweit Mitglied werden kannst.
- ... Du Lebenserfahrung und Qualifikationen sammelst.
- ... Du Deine Freizeit aktiv gestalten möchtest.









Bayerisches Jugendrotkreuz

Garmischer Str. 19 - 21 | 81373 München

Tel.: 089 9241-1342 | E-Mail: info@jrk-bayern.de Web: www.jrk-bayern.de | www.schulsani.bayern

f bayerisches.jugendrotkreuz

f schulsani.bayern

jrk_bayern











Bayerisches Jugendrotkreuz

Wir helfen – das verbindet!

Das Bayerische Jugendrotkreuz stellt sich vor

Das Bayerische Jugendrotkreuz (BJRK) ist der eigenständige Kinder-, Jugendund Nachwuchsverband des Bayerischen Roten Kreuzes und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Die Rotkreuz-Grundsätze und die Erste Hilfe sind beim Jugendrotkreuz Programm. Wir helfen – das verbindet. Und das seit 1947. Ob Schulsanitätsdienste, Kampagnen oder Ferienfreizeiten: Mit unserem sozialen Engagement setzen wir uns für ein friedliches Zusammenleben ein, erheben die Stimme für Kinder

und Jugendliche in Not, machen uns stark für Gesundheit, Umwelt und das Humanitäre Völkerrecht und mischen bei jugendpolitischen Entscheidungen mit.

Wer Spaß daran hat, in Gemeinschaft und ganz ohne Leistungsdruck seine Freizeit aktiv zu gestalten, Freundschaften zu schließen, Heldentaten zu vollbringen, den internationalen Redcross-Spirit zu erleben und gern an Zeltlagern, Gruppenstunden und Events mit Wettbewerbscharakter teilnimmt, ist beim BJRK an der richtigen Stelle.



Oft findet die Hilfsbereitschaft dort ein Ende, wo der oder die Einzelne selbst aktiv werden soll. Aktives, zivilcouragiertes Handeln setzt die nötige Kompetenz und Ausbildung voraus. Nur wer weiß, was zu tun ist, wird auch aktiv werden. Deshalb versteht das Bayerische Jugendrotkreuz es als eine seiner Hauptaufgaben, das Wissen über Erste Hilfe so früh wie möglich zu verbreiten. Dies wird durch das "Trau-Dich"-Programm für den Vorschulbereich sowie das "Juniorhelfer"-Konzept für die Grundschule abgedeckt. Im Schulsanitätsdienst können die Schüler/innen ihre Hilfsbereitschaft im Notfall in konkretes Handeln umsetzen, die Erste-Hilfe-Leistung wird zur Selbstverständlichkeit.



Ein Erste-Hilfe-Kurs stärkt das Selbstvertrauen und macht Riesenspaß. Deshalb zeigt das Jugendrotkreuz nicht nur allen Altersgruppen, was im Notfall zu tun ist, sondern motiviert auch, sich nach entsprechender Ausbildung beispielsweise bei Sanitätsdiensten zu engagieren – ganz im Zeichen der Menschlichkeit.











Das Jugendrotkreuz ist Teil der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung. Die sieben Rotkreuz-Grundsätze sind der Kompass für unser Handeln: Menschlichkeit | Unparteilichkeit | Unabhängigkeit | Freiwilligkeit | Einheit | Universalität | Neutralität



Jugendrotkreuz bedeutet viel mehr als "Pflaster kleben": Zeltlager, Abenteuerspiele, Medienprojekte, Sanitätsausbildung, Notfalldarstellung, kreatives Gestalten, Gruppenleiter/innen-Lehrgänge, Rollenspiele, Workshops, Survivaltraining, Internationale Begegnungen, Ferienaction, Juniorhelfer, Kampagnen, Erlebniskochkurse, Schafkopfen, Lagerfeuer, Wettbewerbe, Technik, Rhetorikseminare, Party, Schwimmbad – und jede Menge mehr. Ach ja, die Mitgliedschaft im BJRK ist kostenlos ... aber bestimmt nicht umsonst!



Auch in Deiner Nähe: Zwischen Rhön-Grabfeld und Oberallgäu, Freyung-Grafenau und Aschaffenburg engagieren sich über 106.000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre ehrenamtlich in den fünf Rotkreuz-Gemeinschaften.

Für alle Fälle – die Bereitschaften, für Kletterfreunde – die Bergwacht, für junge Engagierte – das Jugendrotkreuz, für Schwimmer/innen – die Wasserwacht und für's Herz – die Wohlfahrts- und Sozialarbeit. Die Engagementmöglichkeiten sind so vielfältig wie die Mitglieder!